

TOTENSONNTAG

GEDENKEN AN DIE IM ERSTEN WELTKRIEG GEFALLENEN



Am Ewigkeitssonntag wollen wir unsere Gedenktafel für die Gefallenen des Ersten Weltkrieges aus ihrem Schattendasein nach oben in die Kirche holen und dort einigen Personen wieder „ein Gesicht“ verleihen. Es sind bekannte Delmenhorster Namen darunter. Der Gefallene wird anlässlich der 100-jährigen Wiederkehr des Ausbruchs des Ersten Weltkrieges gedacht. Wir wollen nicht nur in der Vergangenheit bleiben, sondern unserem Wunsch nach Frieden in Gebeten, Aktionen und Liedern Ausdruck verleihen. Kerzen werden zum Gedenken als Hoffnungs- und Friedenslichter entzündet auf dem Weg in den Advent... Herzliche Einladung an alle Interessierte!

Es wirkt mit der Posaunenchor des Kirchenverbandes unter der Leitung von Holger Heinrich.

**23. November 2014, Nachmittags 16 Uhr,
Stadtkirche
Eintritt frei**

KONZERT

BREMER RATHSCHOR ZUR FÖRDERUNG DER WUNSCHBAUMAKTION DER STADT DELMENHORST



Weihnachtsfreude mit dem Bremer RathsChor – Chormusik zum Zuhören und MitsingenBenefizkonzert für die Aktion „KinderWunschBaum“ der Stadt Delmenhorst.



Pünktlich zum Beginn der Adventszeit hat der Bremer RathsChor gemeinsam mit seinem Leiter Jan Hübner ein wunderschönes, vorweihnachtliches Programm zusammengestellt. Chormusik aus nahezu allen Teilen der Welt zum Zuhören und Mitsingen wird erklingen. Ein Abend bei Kerzenlicht für Große und Kleine mit klassischen Advents- und Weihnachtsliedern aber auch fremden, manchmal „überirdischen“ Klängen erwartet Sie. Hinter allem steht die Frage, weshalb wir uns eigentlich an Weihnachten Geschenke machen. Singen Sie mit, hören Sie zu und spenden Sie für die Aktion „KinderWunschBaum“!

**02. Dezember 2014, 20 Uhr, Stadtkirche
Eintritt 10,- EURO, Kartenvorverkauf: Ev. Kirchenbüro, Kirchplatz 20, sowie bei der Buchhandlung Sabine Jünemann, Lange Str. 37**

KONZERT

ADVENTSKONZERT MIT ARTEMOSSE SINFONISCHES BLASORCHESTER BREMEN



Blasmusik zum Advent? In der Kirche? Ja – denn wer dabei an schunkellaunige Bierzeltmusik denkt, irrt. Sinfonische Blasmusik ist von Klassik und Kirchenmusik ebenso inspiriert wie von Pop, Jazz oder Swing. Und beim Konzert wird die gesamte Bandbreite zu hören sein: So sieht das Programm unter anderem das Werk „The Light Eternal“ vor. Das Stück erzählt die bewegende Geschichte von vier Priestern, die im Zweiten Weltkrieg ihr Leben für andere opferten. Philip Sparke ist einer der bekanntesten Komponisten für sinfonische Blasmusik. Mit „Alladale“, dem zweiten Satz seiner Komposition „Hymn of the Highlands“ entführen die Saxophonisten des Orchesters die Zuhörer in das schottische Hochland. Aber auch Johann Sebastian Bach wird das Programm bereichern und natürlich dürfen weihnachtliche

Weisen – gerne zum Mitsingen – nicht fehlen. „Wir freuen uns über die Möglichkeit in Delmenhorst zu spielen. Ein Konzertbesuch ist eine schöne Gelegenheit, dem vorweihnachtlichen Trubel zu entkommen und sich weihnachtlich einzustimmen“ so Helmut Sprenger, der Dirigent des Orchesters.

**06. Dezember 2014
20 Uhr (Einlass 19.30 Uhr), Stadtkirche
Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten.**

KONZERT

ENGELKONZERT IM ADVENT MIT FRITZ BALTRUWEIT



Mit himmlischen Harfenmusiken, adventlichen und weihnachtlichen Engelliedern und -geschichten kommt Fritz Baltruweit nach Delmenhorst – zusammen mit der Harfenistin und Flötistin Konstanze Kuß aus Paderborn, dem Pianisten Valentin Brand aus Hildesheim und dem Bassisten Sebastian Brand aus Lüneburg. Der Liedermacher und Pastor Fritz Baltruweit (Hildesheim) führt durch das Programm, erzählt die Geschichten, singt die Lieder und leitet den Gemeindegottesdienst an.

In der Advents- und Weihnachtszeit sind wir oft besonders empfänglich für das Wirken der Engel. So wird in dem Konzert erlebbar: Engel verbinden Himmel und Erde, lassen etwas von Gottes Welt durchscheinen. Manchmal leihen sie uns ihre Flügel – und wir entdecken in uns ungeahnte Möglichkeiten. Engel schützen, begleiten und leiten uns und zeigen: Gott ist immer bei uns, auch wenn wir das manchmal gar nicht merken.

Ein Abend, der den (Mit-)Singenden und Zuhörenden Flügel verleiht.

**14. Dezember 2014, 17 Uhr, Stadtkirche
Eintritt 12,- / erm. 9,- EURO
Kartenvorverkauf: Ev. Kirchenbüro, Kirchplatz 20, sowie bei der Buchhandlung Sabine Jünemann, Lange Str. 37**

THEATER

LEBEN DER JÜDISCHEN LYRIKERIN GERTRUD KOLMAR IN „ICH BIN EIN KONTINENT“

Martina Roth, Gesang und Schauspiel
Johannes Conen, Bewegtbild, Komposition und Gitarre

Entlang der Erzählung „Susanna“ und vertonten Gedichten entsteht im Ineinanderfließen von Musik, Schauspiel und Bewegtbild ein Geflecht voller Leidenschaft, Tragikomik und Poesie, durch das sich Martina Roth singend und spielend bewegt. Susanna, eine junge gemütskranke Frau, die sich in eine kindlich-poetische Welt zurückzieht, kämpft um einen geliebten Mann, und kein Hindernis, scheint sie von diesem Ziel abhalten zu können. Dialoge, traumartige Bilder und Lieder wechseln einander ab. Der realen Figur auf der Bühne tritt eine zweite Figur auf der Leinwand, ebenfalls von ihr dargestellt, entgegen, ein Kunstgriff, mit dem es gelingt die Erzählung in einer Art personifiziertem inneren Dialog der Dichterin darzustellen. Denn Susanna und die Ich-Erzählerin der Geschichte, eine Erzieherin, sind Spiegelbilder der Dichterin Gertrud Kolmar.



Auf der Suche nach neuen Darstellungsformen auf der Bühne hat das in Trier lebende Künstlerpaar Martina Roth und Johannes Conen sein Bewegtbildtheater entwickelt. Mit außergewöhnlicher Konsequenz werden Schauspiel und Projektionstechnik miteinander verquickt, bis sie ein neues, gemeinsames ästhetisches Profil entwickeln – und dem Zuschauer einen ganz eigenen, innovativen Zugang zu den Stücken ermöglichen. Und wieder ist es, wie in vielen Produktionen des Duos Roth/Conen, eine deutsche Dichterin, die dem Vergessen entrissen wird: Gertrud Kolmar, geboren 1894 in Berlin, ermordet 1943 in Auschwitz. Lyrikerin, Jüdin, von Freunden als „rebellische Melancholikerin“ beschrieben. Eine der ganz Großen, in einer Reihe mit Else Lasker-Schüler, Nelly Sachs, Rose Ausländer.

**21. Januar 2015, 19.30 Uhr, Stadtkirche
Eintritt 12,- / erm. 9,- EURO
Kartenvorverkauf: Ev. Kirchenbüro, Kirchplatz 20, sowie bei der Buchhandlung Sabine Jünemann, Lange Str. 37**

PROGRAMMHEFT

OKTOBER 2014 BIS JANUAR 2015



VORTRAG
MUSIK
THEATER
GEDENKEN
FESTE



ERNTEDANKFEST

MIT UND FÜR DIE AKTION „STARS FOR KIDS“



Eine warme Mahlzeit jeden Tag ist für Sie selbstverständlich? Dann sollte sie auch für jedes Kind in Delmenhorst selbstverständlich sein! Dass es im Alltag oft anders aussieht, wissen die Mitarbeiter von Jugendhäusern im Stadtgebiet nur zu gut. Mangelndes Geld, fehlende soziale Strukturen – die Gründe dafür, dass der Alltag in vielen Elternhäusern von dem abweicht, was Experten empfehlen, sind vielfältig.

Doch was tun?

Einen gesellschaftlichen Wandel einfordern oder zunächst dort helfen, wo es am nötigsten ist? Der Ende 2013 gegründete unabhängige und überparteiliche Verein „Stars for Kids“ hat sich rasche und unbürokratische Hilfe für Kinder und Jugendliche in der Stadt auf die Fahne geschrieben. Nach der Insolvenz und Auflösung der gemeinnützigen Neuen Arbeit, die lange Zeit Delmenhorster Jugendhäuser sehr kostengünstig mit warmen Mittagsmahlzeiten beliefert hatte, hat „Stars for Kids“ durch Aktionen und Spenden für das Jahr 2014 mehr als 20.000 Euro zur Finanzierung des Kindermittagstisches gesammelt. Seit Mitte März 2014 werden wöchentlich wieder 260 Essen an sechs Jugendhäuser ausgeliefert. Dabei kooperieren mehrere Wohlfahrtsverbände in ausgezeichneter und uneigennütziger Weise.

Wir wollen mit einem gemeinsamen Erntedankfest Danke sagen für das Engagement von „Stars for Kids“ und für das tägliche Essen, das wir zur Verfügung haben. Dazu sind alle Kinder des Kindermittagstisches und ihre Familien sowie alle Interessierten aus allen Religionen herzlich eingeladen. Im Anschluss an das Erntedankfest gibt es ein gemeinsames Frühstück und Begegnung im Gemeindehaus.

05. Oktober 2014, 10 Uhr, Stadtkirche
Eintritt frei

FÜHRUNG

KIRCHENFÜHRUNG MIT GRAFENGRUFT



Termine: 27.09, 18.10. und 29.11.2014
jeweils um 11 Uhr, Stadtkirche
Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten.

KARTOFFELFEST

OFFENE KIRCHE UND MUSIK MIT DER MUSIKSCHULE DELMENHORST



Die Stadtkirche begrüßt die Gäste des Kartoffelfestes! Musik zu jeder vollen Stunde. In Kooperation mit der Musikschule Delmenhorst unter der Leitung von Ilsa Rappold.

12. Oktober 2014, 15 + 16 Uhr, Stadtkirche
Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten.

LESUNG UND MUSIK

GEGEN RECHTS MIT ANDREAS SPEIT
UND DEM DUNKEL-KAMMER-CHOR



Andreas Speit beschäftigt sich als Journalist seit mehr als 20 Jahren mit Rechtsradikalen und Skinheads, mit Neonazis und Rechtsterroristen. Von ihm erschienen bereits u.a. „Blut und Ehre. Geschichte und Gegenwart rechter Gewalt in Deutschland“, „Mädelsache! Frauen in der Neonazi-Szene.“ und „Neonazis in Nadelstreifen. Die NPD auf dem Weg in die Mitte der Gesellschaft.“

In dieser Kooperationsveranstaltung mit dem „Breiten Bündnis gegen Rechts – Delmenhorst bleibt bunt“ präsentiert Andreas Speit sein neues Werk: „Europas radikale Rechte. Bewegungen und Parteien auf Straßen und in Parlamenten“, das er gemeinsam mit Martin Langebach recherchiert und verfasst hat.

Bei der Europawahl 2014 haben es verschiedenste Parteien aus zahlreichen Ländern vom rechten Rand in das Europaparlament geschafft. Ihre Rezepte für weniger Einwanderer, mehr Schutz für heimische Konzerne, weniger Einmischung aus Brüssel oder raus aus der Union fanden Widerhall. In Frankreich und Großbritannien wurden die Rechtspopulisten mit dem Front National und der UK Independence Party (Ukip) gar stärkste Kraft. In Brüssel wollen sie sich gegen das „Völkergefängnis“, das „Bürokraten, Wirtschaftslobbyisten und Einwanderungsideologen errichtet“ hätten, einsetzen. Aufgreifen werden sie auch die bestehenden Sorgen wegen des Euro und die sich verfestigenden Ängste gegen den Islamismus.

Martin Langebach und Andreas Speit beschäftigen sich in ihrem neuen Buch mit den radikalen Rechten in Europa, untersuchen die Ideologien, fragen nach den Gründen für den Erfolg und der drohenden Gefahr für Europa von rechts. In ihren Reportagen wird erstmals ein gesamteuropäischer Überblick über die wichtigsten Parteien, Bewegungen und Subkulturen der radikalen Rechten gegeben.



Für die musikalische Gestaltung des Abends konnte der DUNKEL-KAMMER-CHOR der Musikschule der Stadt Delmenhorst (MSD) unter der Leitung von Meike Dunkel gewonnen werden. Der Chor hat sich insbesondere durch Benefizkonzerte in Delmenhorst „und umzu“ einen Namen „ersungen“ und besteht seit fast 20 Jahren.

Das Repertoire des Chores ist sehr vielfältig: Volkslieder, Madrigale, Songs aus Musical, Film und Pop, Evergreens sowie Spirituals. Neueinstudierungen wie z.B. „Adiemus“ von Karl Jenkins als auch Bewährtes aus dem Repertoire wie „Fly With Me“ aus dem Film „Wie im Himmel“ und „On My Own“ aus dem Musical „Les Misérables“ werden präsentiert.

17. Oktober 2014, 19 Uhr, Stadtkirche
Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten.

LESUNG

MIT DER JUGENDPREISTRÄGERIN
SARAH MICHAELA ORLOVSKÝ



Mit dem Leserpreis für das Jugendbuchdebüt „Tomaten mögen keinen Regen“ – der Evangelische Buchpreis 2014 wird die österreichische Jugendbuchautorin Sarah Michaela Orlovský für ihr Debüt ausgezeichnet.

Diese Entscheidung gab der Vorsitzende des Evangelischen Literaturportals Bischof Jan Janssen, Oldenburg, bekannt. Für ihr Buch „Tomaten mögen keinen Regen“

wurden der Autorin das Kranichsteiner Jugendliteraturstipendium 2014 und einer drei Kinder- und Jugendbuchpreise der Stadt Wien 2013 verliehen.

Der Evangelische Buchpreis wird seit 1979 vom Dachverband evangelischer öffentlicher Büchereien, dem Ev. Literaturportal verliehen. Gesucht werden Bücher, die anregen über uns selbst, unser Miteinander und unser Leben mit Gott neu nachzudenken.

Bei uns liest Sarah Michaela Orlovský aus ihrem Buch, besonders für Jugendliche aber auch für Erwachsene.

31. Oktober 2014, Nachmittags 15 Uhr
Gemeindehaus Lutherstraße 4, Delmenhorst
Eintritt frei

TAFELREDEN MARTIN LUTHERS

„REDE WENIG UND MACH'S WAHR“
MARTIN LUTHERS TISCHREDEN AM
REFORMATIONSTAG



Texte Martin Luthers zum Thema „Reformation und Politik“ Nach dem grossen Erfolg im letzten Jahr soll es auch in diesem Jahr in der Ev. Stadtkirche eine Veranstaltung mit Texten von Martin Luther zum Jahresthema der Evangelischen Kirche in Deutschland geben: Reformation und Politik. Dies ist wiederum ein Beitrag auf dem Weg zum Reformationsjubiläum 2017. Hierfür hat sich die City-Kirche mit dem Evangelischen Bund, Landesverband Oldenburg, zusammen getan. Der Ev. Bund ist ein Arbeitswerk der EKD. Er setzt sich für ein besseres gegenseitiges Kennenlernen und eine Verständigung zwischen den Kirchen ein. Man darf gespannt sein, welche Texte der Schauspieler Johannes Mitternacht in diesem Jahr zum Besten geben wird. Er schlüpft zum wiederholten Male gekonnt in die Rolle des Reformators Martin Luther und versucht, dessen Aussagen zum Thema „Glaube und Politik“ den heute lebenden Menschen nahe zu bringen. Bekanntlich hat Luther mit Kritik an der Obrigkeit nicht gespart, wo sie Menschen ihrer Zeit nicht die Wahrheit gesagt hat. Er hat aber auch wert darauf gelegt, dem Volk auf's Maul zu schauen. Verbunden ist die Veranstaltung mit einer kulinarischen Tafel, ganz im Geiste des Haushalts der Familie Luther mit seinen gastlichen Abendgesellschaften. Geistige und leibliche Genüsse mit Essen und Trinken werden miteinander verknüpft. Dazu erklingt zeitgenössische Musik.

Voranmeldung erforderlich wegen begrenzter Platzzahl. Bitte melden im Ev.-luth. Kirchenbüro, Kirchplatz 20, Tel. 1264-0

31. Oktober 2014, 19:30-21:30 Uhr, Stadtkirche
Eintritt 15,- EURO